Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Sperrfrist: 05.08.2016, 15:00 Uhr

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

05.08.2016

Über zwei Millionen Euro für Schwimmhalle Leipzig-Mitte

Ulbig: „Ideale Bedingungen für den Schwimmsport“

Sportminister Markus Ulbig hat heute dem Sportbürgermeister der Stadt Leipzig, Heiko Rosenthal, einen Fördermittelbescheid für die Schwimmhalle Leipzig-Mitte übergeben. Mit den Mitteln soll die Schwimmstätte saniert und erweitert werden.

Sportminister Markus Ulbig: „Sachsen setzt auf moderne Sportstätten. Wir fördern die Schwimmhalle mit Mitteln aus der investiven Sportförderung. Nach der Sanierung und Erweiterung bietet die Halle ideale Bedingungen für die Schwimmbegeisterten in Leipzig. Die Stadt setzt mit ihrem großen Finanzierungsanteil ein ebenso deutliches Zeichen für den Schwimmsport.“

Die barrierefreie Schwimmhalle verfügt über ein 25 Meter-Sportbecken mit fünf Bahnen. Dieser Teil des Gebäudes wird saniert und die technischen Anlagen werden erneuert. Beide Maßnahmen sollen zu einer optimaleren Energiebilanz führen. Zudem soll in einem Anbau ein eigenes 12,5 Meter x 8 Meter großes Lehrschwimmerbecken für Nichtschwimmer entstehen. Ziel des Erweiterungsbaus ist eine Trennung von Schwimmern und Nichtschwimmern. Dadurch sollen sich die Bedingungen für beide Nutzergruppen verbessern.

Die Schwimmhalle wird von mehr als zehn Leipziger Sportvereinen sowie drei Schulen genutzt und dient zugleich als öffentliche Schwimmstätte. Zu den Nutzern gehören etwa die Wasserballer der Hochschulsportgemeinschaft Technische Hochschule Leipzig e. V., der SC DHfK Leipzig e.V, der SV Motor Gohlis Nord e.V. und der BSV AOK Leipzig e. V. Wochentags absolvieren Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Schkeuditz, der Grundschule Schkeuditz und der Oberschule Gohlis ihren Schwimmunterricht in der Halle. An den Wochenenden kommen Sportveranstaltungen und Wettkämpfe, etwa des Sächsischen Behindertensportverbandes, hinzu.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium des Innern
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11 und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Gesamtkosten des Vorhabens liegen bei 5.718.897,24 Euro. Der Freistaat Sachsen fördert die Sanierung und Erweiterung mit 2.183.272,12 Euro.

Insgesamt stehen in diesem Jahr 22,4 Millionen Euro für Investitionen in Sportstätten zur Verfügung. Sachsen setzt damit den seit mehreren Jahren eingeschlagenen Weg der kontinuierlichen Förderung fort. In Leipzig gab es seit 2011 mehrere Investitionen in Sportstätten. Dazu zählen beispielsweise die Grundsanierung der Dreifeldsporthalle Brüderstraße, die Sanierung der Sprunggrube und des Sportbodens in der Sporthalle Leplaystraße im Jahre 2013 sowie die Sanierung der Lüftungsanlage und Erneuerung der Wärmeversorgung in der Sporthalle Raschwitzer Straße im Jahre 2015. Im Hochleistungssport erfolgten 2011 Zuwendungen für den Ergänzungsbau des Instituts für Angewandte Trainingswissenschaft (IAT) e. V. und 2012/2013 für den Ersatzneubau des Bootshauses Burghausen vom SC DHfK Leipzig e. V. In diesem Jahr unterstützt der Freistaat u. a. die Sanierung und Erweiterung der Nordanlage.